

Mit freundlicher Genehmigung des Zollern-Alb-Kuriers vom 26.07.2021



Für ihr Engagement bekommt die 33-jährige Ioana Papadiuc (Mitte) viel Lob von Annette Oster-Haug (links) und Katharina Prowald. Foto: Ulrike Zimmermann

Ein starker Wille versetzt Berge

Als Alleinerziehende im Beruf Fuß zu fassen, ist nicht einfach. Helfen soll das Angebot „Neu starten – Wege in Arbeit“ vom Jobcenter. Ioana Papadiuc erzählt von ihren Erfahrungen. Von Ulrike Zimmermann

Ioana Papadiuc hatte einen Traum. Sie wollte nach dem Abitur Pharmazie studieren. Aber es kam anders als geplant: Sie heiratete, bekam zwei Söhne und blieb zu Hause. Vor acht Jahren zog sie mit der Familie von Rumänien nach Deutschland. Zwar mit dem Abitur in der Tasche, aber ohne Berufsausbildung. Nach der Scheidung von ihrem Mann stand sie ganz allein da. Aber die junge Frau ist eine Kämpferin. Ihr war sehr wohl bewusst, dass sie mit ihren Kindern nur in ein bestimmtes und unabhängiges Leben starten kann, wenn sie selbst die Initiative ergreift.

Beim Jobcenter Zollern-Albkreis war sie an der richtigen Adresse. Dort wurde ihr von Fallmanagerin Laura Engel das Angebot „Neu starten – Wege in Arbeit“ gemacht. Das Programm ermöglichte ihr so eine berufliche Perspektive, die ihr die Chance

eröffnete, den Lebensunterhalt langfristig aus eigener Kraft zu bestreiten und nicht mehr auf finanzielle Unterstützung angewiesen zu sein.

Das Projekt „Neu starten – Wege in Arbeit“ wird vom Jobcenter finanziert, begleitet durch Alisa-Sylvia Beck und von BBQ Bildung und Berufliche Qualifizierung gGmbH umgesetzt. Mit Hilfe des Europäischen Sozialfonds (ESF) als wichtiges arbeitsmarktpolitisches Instrument konnte das Projekt finanziell auf die Beine gestellt werden.

In enger Zusammenarbeit mit dem Jobcenter, der Sonnen-Apotheke in Bisingen und Hechingen und der Landesapothekenkammer nahm die junge alleinerziehende Mutter im September 2019 eine dreijährige Ausbildung zur pharmazeutisch-kaufmännischen Angestellten in Teilzeit in Angriff. Was sie mitbrachte, waren ein eiser-

ner Wille zum Durchhalten, gute Deutschkenntnisse, eine hohe Motivation und Selbstdisziplin, wie sie selbst sagt. Gezielte Hilfestellung und starker Rückenwind kam von Projektleiterin Annette Oster-Haug (BBQ). Diese erkannte das Potenzial, das in Ioana Papadiuc steckt, förderte es und ist heute sehr glücklich über die positive Entwicklung.

Lob für Ioana Papadiuc

Das Projekt „Neu starten – Wege in Arbeit“ biete gezielte Hilfestellungen, schaffe Grundlagen und mache den Weg mithilfe erfahrener Fachkräfte frei für einen Weg in ein sozialversicherungs-pflichtiges Beschäftigungsverhältnis, so Oster-Haug.

Mitten in den ersten Teil der Berufsausbildung von Ioana Papadiuc platzte die Corona-Pandemie. Die eigene Berufsausbildung und Kindererziehung unter einen

Hut zu bekommen, ist auch ohne Corona schon eine Herausforderung für Alleinerziehende, aber im wochenlangen Lockdown kam es dann knüppeldick. Über drei Monate war die Berufsschule geschlossen. Ihre beiden Söhne (9 und 12 Jahre) hatten nur noch Online-Unterricht in Grundschule und Gymnasium. Die alleinerziehende Mutter musste lernen, Prioritäten zu setzen, neue Strukturen für sich und ihre Kinder zu finden – und sie fand auch hier einen Weg.

Durch ihre offene Art lernte sie Ioana Ionesco kennen, ebenfalls Rumänin und schon über 30 Jahre in Hechingen lebend. Sie kam und half, wenn es nötig war. Heute ist sie schon wie ein Familienmitglied für Ioana Papadiuc. Ihre Söhne sagen aus vollem Herzen Tante zu Ioana Ionesco. Voller Lob ist auch Inhaberin der Sonnen-Apotheke in Bisingen, Ka-

tharina Prowald. Sie schätzt vor allem die arbeitsmarkt-relevanten Schlüsselkompetenzen von Ioana Papadiuc. Man spürt, so Prowald, an den vielen Nachfragen, dass sie vorankommen möchte. Bei den jüngeren Azubis, die frisch von der Schule kämen, sei das eher seltener der Fall.

Doch Ioana Papadiuc will nicht stehenbleiben. Sie hat schon ihr nächstes Ziel anvisiert: Nach dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung im kaufmännischen Bereich will sie noch zwei Jahre lernen und sich zur pharmazeutisch-technischen Assistentin ausbilden lassen. Der Dalai Lama gibt es vor: „Wer sich sagt, dass er sein Ziel erreichen kann, wird unweigerlich Erfolg haben.“ Ioana Papadiuc will und wird Erfolg haben, auch weil es ihr Herzenswunsch ist, dass ihre Söhne stolz auf die Mutter sein können.